

Organisatorische Hinweise

Veranstalter

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung
und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
Jürgensplatz 1, 40219 Düsseldorf
Ansprechpartnerin: Sylvia Stachowiak
E-Mail: sylvia.stachowiak@mbwsv.nrw.de

Termin

11. April 2016, 9:30 bis ca. 15:00 Uhr

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter
www.reviera.de/hafenlogistik2016 an.
Tagungskosten werden nicht erhoben.
Anmeldefrist: 3. April 2016.

Kontakt:

RevierA GmbH – Agentur für Kommunikation
Franz-Arens-Str. 15, 45139 Essen
Ansprechpartnerin: Cornelia Sperling
Telefon: 0201/27 40 8-60
E-Mail: c.sperling@reviera.de

Veranstaltungsort

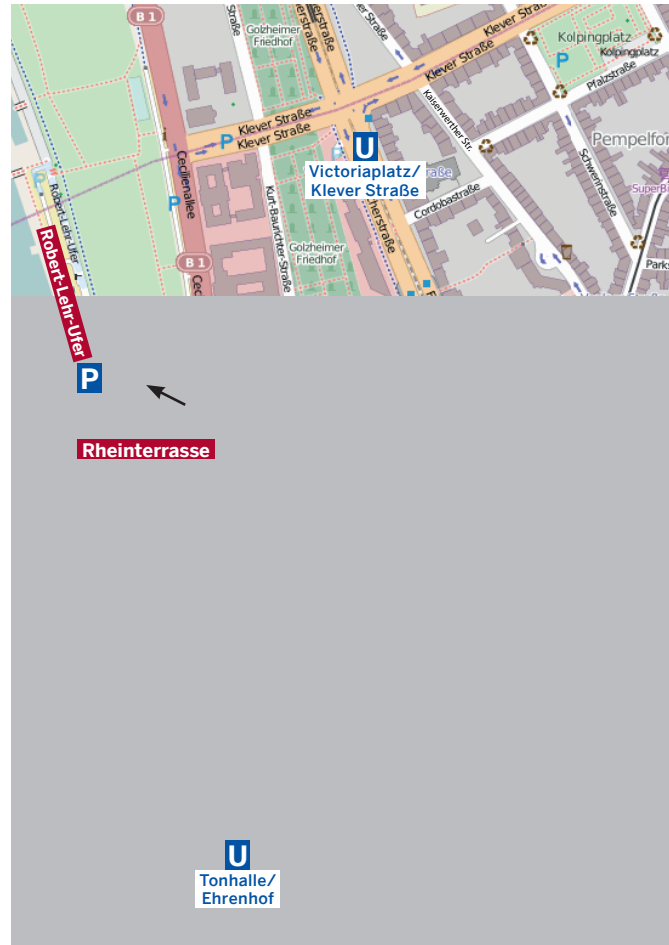
Rheinterrasse
Joseph-Beuys-Ufer 33, 40479 Düsseldorf
Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zu erreichen.

Anreise

Es wird eine Anreise mit dem **ÖPNV** empfohlen.
Ab Hbf Düsseldorf: U76 und U77 zur Haltestelle Ton-
halle/Ehrenhof, U 78 und U79 zur Haltestelle Victoria-
platz/Klever Straße (siehe Karte)

Zieladresse Navigationssysteme: Robert-Lehr-Ufer 1

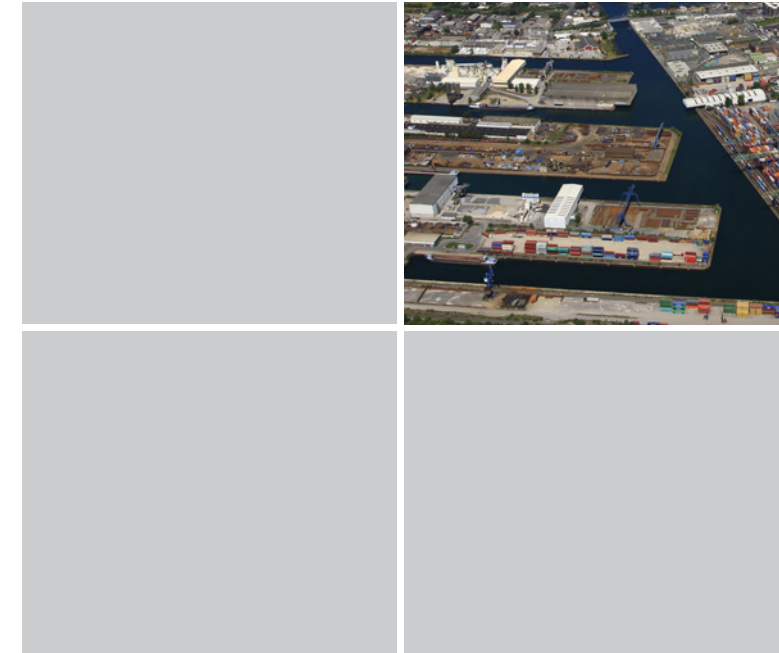
Parkmöglichkeiten befinden sich unterhalb der
Rheinterrasse am Robert-Lehr-Ufer (kostenpflichtig).
Zufahrt rechts neben der Rheinterrasse. Weitere Park-
möglichkeiten: siehe Karte



Gestaltung: RevierA GmbH. Fotos Titel (v. links oben n. rechts unten):
© düsseldorf/Fotograf Rolf Köpper; Dortmund/Hafen AG; HHM/Hetichen;
Bundesverband der Deutschen Binnenschifffahrt e.V.

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Vorstellung des neuen Wasserstraßen-,
Hafen- und Logistikkonzepts
des Landes Nordrhein-Westfalen**
11. April 2016, Rheinterrasse, Düsseldorf

Das neue Wasserstraßen-, Hafen- und Logistikkonzept des Landes Nordrhein-Westfalen

Nordrhein-Westfalen ist eine der bedeutendsten Binnen-schifffahrts- und Logistikregionen in Europa. Die Häfen und die Unternehmen der Logistikbranche sind wichtige Wachstumsmotoren für Wirtschaft und Arbeitsmarkt unseres Landes. Damit unser Land diese Spitzenposition halten und in Zukunft weiter ausbauen kann, muss die Hafen-, Schifffahrts- und Logistikpolitik fortlaufend neu justiert und zukunftsgerecht weiterentwickelt werden. Dem trägt die Landesregierung mit ihrem neuen Wasserstraßen-, Hafen- und Logistikkonzept Rechnung. Das Konzept bildet das strategische Fundament der NRW-Hafen- und Logistikpolitik in den kommenden Jahren und folgt damit der Leitlinie „vorhandene Stärken unter Wahrung der Vielfalt weiter stärken, Schwächen erkennen und beheben“. Seine Umsetzung erfordert das Zusammenwirken vieler Akteure. Einen passenden Rahmen möchten wir mit vier landesweiten Hafen- und Logistikkonferenzen schaffen. Wir laden Sie herzlich ein, aktiv an diesem Prozess mitzuwirken, gemeinsam mit uns Nordrhein-Westfalens Zukunft als Hafen- und Logistikstandort zu gestalten.



Michael Groschek
Minister für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Garrelt Duin
Minister für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen

Programm 11. April 2016

9:30 **Einlass / Begrüßungskaffee**

10:00 **Das neue Wasserstraßen-, Hafen- und Logistikkonzept des Landes Nordrhein-Westfalen**
Michael Groschek

Minister für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bedeutung der Binnenhäfen für die nordrhein-westfälische Wirtschaft

Rainer Schäfer

Präsident des Bundesverbandes
Öffentlicher Binnenhäfen e. V. (BÖB)

Chancen und Entwicklungshemmnisse der Logistikbranche

Dr. Christoph Kösters

Hauptgeschäftsführer Verband Verkehrs-
wirtschaft und Logistik
Nordrhein-Westfalen e.V. (VVWL)

Herausforderungen von Häfen und Transportwirtschaft im internationalen Kontext

Erich Staake

Vorsitzender des Vorstandes der
Duisburger Hafen AG

Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung

mit Minister Michael Groschek,
Rainer Schäfer, Dr. Christoph Kösters,
Erich Staake

12:00 Mittagspause

13:00 **Sind fehlende Umschlag- und Logistikflächen ein Entwicklungshemmnis?**

Eine Analyse im Rahmen der Grundlagen-
untersuchungen zum Hafenkonzept

Gunnar Platz

Geschäftsführer der PLANCO Consulting
GmbH, Essen

Logistikkonzept NRW

Untersuchung der Rahmenbedingungen für
die nordrhein-westfälische Logistikwirtschaft
und Verkehrslogistik sowie der Möglichkeiten
ihrer Fortentwicklung

Maria Leenen

Geschäftsführende Gesellschafterin der
SCI Verkehr GmbH, Hamburg

Publikumsdiskussion

Zusammenfassung und Ausblick

MD'in Karin Paulsmeyer

Abteilungsleiterin im
Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

ca. 15:00 **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Tom Hegermann

